

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Amelia oder Ein Maskenball**

**Verdi, Giuseppe**

**Leipzig, [1901]**

Auftritt VII

[urn:nbn:de:bsz:31-81852](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81852)

Ober den Kampf bestehn  
 Bei den Kanonen,  
 Sie weiß dem einen  
 Sein Glück zu deuten;  
 Und sagt dem zweiten:  
 Dir droht Gefahr!  
 Sie hält's mit Lucifer,  
 Das ist ganz klar!

Ar. 6. Finale.

Oberrichter (streng). Sie sei verbannt!

Oskar (tritt vor, Richard zur Linken, bittend).

O laßt sie Gnade finden!

Oberrichter (wie vorher). Aus dem Lande!

Richard (zu Oskar). Wohlan, laß alle kommen!

Mein Plan wird euch bekannt.

(Er steht auf.)

Oskar (öffnet die Mittelthür und giebt einen Wink).

Lakaien (öffnen die drei Thüren in der Mitte und nehmen wie vorher dort Aufstellung).

Die Soldaten (sind wie vorher draußen im Gange sichtbar).

Die zehn Offiziere (kommen durch die Mitte und stellen sich zu beiden Seiten der Mittelthür auf).

Die vier Hofherren (kommen durch die Mitte).

Die beiden Generale (treten von rechts Mitte ein).

Samuel, Tom und die Verschworenen (kommen von links Mitte).

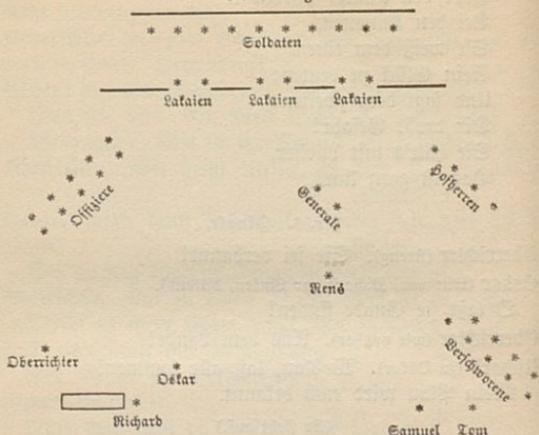
Siebenter Auftritt.

Richard. Oskar. René. Samuel. Tom. Generale. Offiziere. Hofherren. Verschworene. Soldaten. Lakaien.

Die Offiziere (nehmen nach dem Eintritt der Hofherren rechts Aufstellung).

René (tritt nach links).

## Stellung:



Richard. Mein Plan wird euch bekannt. —  
 Ihr Herren, bei Ulrika  
 Sehn wir uns heute wieder,  
 Jedoch in andern Kleidern. Auch ich bin dort.

Alle (zollen Beifall).

Samuel und Tom (bezeigen große Freude).

René (zwischen Richard und Oskar tretend).

Auch Ihr? Auch Ihr?

Richard. Der Scherz wird mir behagen.

René (zu Richard). Bedenklich scheint die Sache!

Oskar. Warum sollt' er's nicht wagen?

Er wird sich dort zerstreun.

René. Leicht kann an jenem Ort Euch jemand sehen.

Richard. Wie fürchtfam!

Samuel und Tom (für sich, höhnisch lachend).

Der sucht mit klugem Rate  
 Ihn warnend beizustehn!

Richard. Und du, Oskar, besorge mir ein Fischerkleid.

Samuel, Tom und die Verschworenen (unter sich).

Wer weiß, ob dort nicht die Gelegenheit

Zur Rache sich uns heut!

Die einzelnen Gruppen (bezeigen je nach ihrem Charakter ihre  
Teilnahme).

Die Verschworenen (mit unauffälligem vornehmen Aehselzucken).

Die Hofherren (mit vollem Interesse).

Richard (nimmt zwischen Oskar und René die Mitte).

Jeder Gram weiche heut' dem Vergnügen,

Lust und Scherz soll den Kummer bestegen!

Ja, die Zauberin will ich befragen,

Sie soll mir mein Geschick prophezeien.

René (für sich). Ob ihn dort auch Gefahren umgeben —

Richard. Jeder Gram —

René (für sich). Meine Treue beschützet sein Leben!

Richard. Weiche heute —

René (für sich). Ach, er kennt keine Furcht und kein Zagen —

Richard. Dem Vergnügen —

René (für sich). Darum will ich zur Seite ihm sein.

Richard. Der Lust.

Oskar. Ja, auch ich will die Zauberin fragen,

Und sie möge mein Schicksal mir sagen!

Ob die Sterne sich günstig mir zeigen,

Das verkündet ihr nächstlicher Schein.

Richard. Jeder Gram weicht heut' froher Lust!

René (für sich). Darum will ich,

Darum will ich stets zur Seite ihm sein!

Richard. Wohl an denn, ich erwarte euch; ja, ich erwarte euch;

Erwarte euch, ganz unbekannt, ganz unbekannt,

Im Verein gehn wir zum Haus der Zauberin,

Und treten bei ihr ein,

Und treten mutig bei ihr ein!

Oskar und die Anhänger Richards. Wohl an, wir alle folgen  
gern; wir folgen gern

Und unbekannt, ganz unbekannt,  
Im Verein gehn wir zum Haus der Zauberin  
Und treten bei ihr ein,  
Und treten mutig bei ihr ein!

**René** (ber die Verschworenen unausgesetzt beobachtet hat, für sich).  
Ob ihn dort auch Gefahren umgeben,  
Meine Treue beschülget sein Leben;  
Nein, er kennt keine Furcht und kein Zagen,  
Darum will ich zur Seite ihm sein.

**Samuel, Tom und die Verschworenen** (unter sich).  
O vergeßt nicht den Plan unsrer Rache!  
Seid bereit, bleibt ihm lauernd zur Seite!  
Wohl begünstigt das Schicksal uns heute,  
Ihn dem sichern Verderben zu weihn!

**Richard**. Im Verein gehn wir zum Haus der Zauberin,  
Gehn wir zum Haus der Zauberin!  
Jeder Gram weiche heut' dem Vergnügen!

**Oskar und die Anhänger Richards**. Ja!

**Richard**. Lust und Scherz soll den Kummer bestegen!

**Oskar und die Anhänger Richards**. Ja!

**Richard**. Ja, die Zauberin will ich befragen!

**Oskar und die Anhänger Richards**. Ja!

**Richard**. Sie soll mir mein Geschick prophezein!

**René** (für sich). Nein, er kennt keine Furcht und kein Zagen,  
Darum will ich zur Seite ihm sein!

**Oskar**. Mein Geschick soll sie mir prophezein!

**Samuel, Tom und die Verschworenen** (für sich).

O vielleicht wirkt das Glück für uns heute

Und wir können der Rache uns freun!

Ja, vielleicht wird heut' das Glück uns günstig sein!

**Die Anhänger Richards** (unter sich).

Nach des Tages schwerer Last mag er heute

Des erheitern den Abends sich freun!

Ja, er mag an dem Scherz sich erfreun!

**Richard** (hetter). Sie soll mir mein Geschick,

Mein Geschick mir prophezein!  
 Frohem Scherz wollen wir heut' uns weihn! —  
 Ja, wir gehn! (Er streckt René die Hand entgegen.)

René (nimmt sie zögernd).

Alle Andern. Ja, wir gehn!

Richard. Im Verein!

Alle Andern. Im Verein!

Richard. Wohlان denn, ich erwarte euch! ja, ich erwarte  
 euch;

Erwarte euch unbekannt, ganz unbekannt,  
 Im Verein gehn wir zum Haus der Zauberin  
 Und treten bei ihr ein,  
 Und treten mutig bei ihr ein!

Ja, ja, wir gehn zum Haus der Zauberin  
 Und treten bei ihr ein!

Alle Andern. Wohlان, wir alle folgen gern; wir folgen gern  
 Unbekannt, ganz unbekannt,

Im Verein gehn wir zum Haus der Zauberin  
 Und treten bei ihr ein,  
 Und treten mutig bei ihr ein!

Ja, ja, wir gehn zum Haus der Zauberin  
 Und treten bei ihr ein!

Alle (verabschieden sich während des Nachspiels mit tiefen Verbeugungen von Richard).

Die Offiziere (zur Rechten bilden an der Thür rechts Spalter).

Oskar (eilt dem Gouverneur voraus, die Thür rechts öffnend).

Richard (giebt René einen Wink, ihm zu folgen, grüßt alle freundlich mit leichten Verneigungen und geht ab nach rechts).

Oskar (eilt ihm nach).

René (Richard folgend, bleibt in der Mitte stehen und wirft einen vorwurfsvollen durchbohrenden Blick auf Samuel, Tom und die Verschworenen).

Die Verschworenen (zeigen sich betroffen).

Alle (wenden sich zum Abgang, woher sie kamen)